

# Geprüfte/-r Technische/r Fachwirt/-in (IHK) - Bachelor Professional

In der modernen Arbeitswelt ist die Vernetzung von Technik und Betriebswirtschaft in allen Unternehmensbereichen unverzichtbar geworden. Mitarbeiter, die sowohl wirtschaftliche als auch technische Zusammenhänge erfassen können, sind daher stark gefragt. Eine gute Möglichkeit, sich auf Führungsaufgaben an der Schnittstelle zwischen kaufmännischen und technischen Funktionsbereichen vorzubereiten, bietet die 14-monatige Fortbildung zum/zur geprüften Technischen Fachwirt/-in (IHK) – Bachelor Professional. Der Lehrgang findet samstags tagsüber sowie ein- bis zweimal wöchentlich am Abend in Essen und Duisburg statt und schließt mit einer Fortbildungsprüfung vor der IHK ab.

## Technische Fachwirte: An der Schnittstelle zwischen Technik und Betriebswirtschaft

Die Fortbildung vermittelt sowohl technische Kompetenzen als auch fundiertes kaufmännisches Wissen. Damit qualifizieren Sie sich für die Übernahme verantwortungsvoller Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben in verschiedenen Tätigkeitsfeldern. Darüber hinaus werden Sie befähigt, den technisch-organisatorischen Wandel in Betrieben unterschiedlicher Größe und Branchenzugehörigkeit mitzugestalten. Mit der Fortbildung schaffen Sie somit beste Voraussetzungen für Ihren beruflichen Aufstieg. Nach bestandener Prüfung steht Ihnen die Möglichkeit offen, eine Weiterqualifizierung zum/zur geprüften Betriebswirt/-in (Master Professional) oder zum/zur geprüften Technischen Betriebswirt/-in (Master Professional) anzuschließen.

## Infoveranstaltung

Lernen Sie uns persönlich kennen und klären Sie Ihre Fragen direkt mit unseren Beratern bei einer unserer Infoveranstaltungen. Alle Termine finden Sie unter: [www.bcw-weiterbildung.de/infoveranstaltung](http://www.bcw-weiterbildung.de/infoveranstaltung)

## Ihr Ansprechpartner



**Anna Schievelbusch**

☎ Telefon 0201 81004-8811

✉ [anna.schievelbusch@bcw-weiterbildung.de](mailto:anna.schievelbusch@bcw-weiterbildung.de)

## AUF EINEN BLICK

### Essen abends/samstags

**DAUER** ca. 14 Monate

**DAUER** 14 Monat

**UNTERRICHTSZEITEN** voraussichtlich samstags von 08:00-15:00 Uhr und 1-2x wöchentlich von 18:00-21:15 Uhr

### Kosten

**SEMINAR-/ LEHRGANGSGEBÜHR** 4.485 Euro, zahlbar in 23 Monatsraten à 195 Euro (einschl. Lehrmaterialien). Skripte werden teilweise in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

**PRÜFUNGSGBÜHR:** Die Prüfungsgebühr wird durch die IHK erhoben und ist gesondert zu zahlen.

### Fördermöglichkeiten

Es bestehen Fördermöglichkeiten im Rahmen des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG). Weitere Informationen unter [aufstiegs-bafoeg.de](http://aufstiegs-bafoeg.de)

Sie möchten die maximale Höhe der Förderung für diesen Lehrgang erfahren? Klicken Sie [hier](#) um Ihren individuellen Förderbeitrag mit dem Online-Förderrechner des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zu berechnen.

## DIE LEHRGANGSINHALTE (AUSZUG)

### I. Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

- **Volks- und Betriebswirtschaft**  
Betriebliche Funktionen und deren Zusammenwirken, Existenzgründung und Unternehmensrechtsformen, Unternehmenszusammenschlüsse
- **Rechnungswesen**  
Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung, Planungsrechnung
- **Recht und Steuern**  
BGB Allgemeiner Teil, Schuldrecht, Sachenrecht, Handelsgesetzbuch, Arbeitsrecht, Steuerrechtliche Bestimmungen
- **Unternehmensführung**  
Betriebsorganisation, Planung, Aufbauorganisation, Ablauforganisation, Personalführung/Personalentwicklung

### II. Technische Qualifikationen

- **Naturwissenschaftliche und technische Grundlagen**  
Berücksichtigung der Auswirkungen naturwissenschaftlicher Gesetzmäßigkeiten, Berechnen betriebs- und fertigungstechnischer Größen bei Belastung und Bewegung, Anwendung von statistischen Verfahren
- **Technische Kommunikation und Werkstofftechnologie**  
Technologie der Werk- und Hilfsstoffe, Prüfverfahren für Werkstoffe, Technische Zeichnungen, Technische Dokumentation und Berücksichtigung der Zeichnungsnormen
- **Fertigungs- und Betriebstechnik**  
Fertigungsverfahren, Auswirkungen auf den Fertigungsprozess, Steuerungstechniken, Automatisierungssysteme, Rechnergestützte Systeme

### III. Handlungsspezifische Qualifikationen

- **Absatz-, Materialwirtschaft und Logistik**  
Distributionspolitik, Beschaffungslogistik, Produktionslogistik, Distributionslogistik, Entsorgungslogistik
- **Produktionsplanung, -steuerung und -kontrolle**  
Produktionsprogrammplanung, Arbeitsablaufgestaltung, Arbeitsplatzgestaltung, Fertigungssteuerung, Produktionsüberwachung
- **Qualitäts- und Umweltmanagement sowie Arbeitsschutz**  
Interne und externe Bedeutung des Qualitätsmanagements, Umweltschutztechniken und deren rechtliche Grundlagen, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
- **Führung und Zusammenarbeit**  
Zusammenarbeit, Kommunikation und Kooperation, Mitarbeitergespräche, Konfliktmanagement, Ausbildung planen und durchführen

## ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

**Zur Prüfung in den Prüfungsteilen „Wirtschaftbezogene Qualifikationen“ oder „Technische Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer:**

- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen, verwaltenden oder gewerblich-technischen Ausbildungsberuf oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis im kaufmännischen oder gewerblich-technischen Bereich oder
- eine mindestens vierjährige Berufspraxis nachweist.

**Zur Prüfung im Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:**

- den erfolgreichen Abschluss der Prüfungsteile „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“ und „Technische Qualifikationen“, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
- in den in Absatz 1 Nummer 1 bis 3 genannten Fällen ein weiteres Jahr Berufspraxis.

Die Berufspraxis soll wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Geprüften Technischen Fachwirtes / einer Geprüften Technischen Fachwirtin haben.

Abweichend kann auch jemand zur Prüfung zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten (berufliche Handlungsfähigkeit) erworben worden sind, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Änderungen vorbehalten.

### Anmeldung



Unkompliziert anmelden: Das aktuelle Anmeldeformular für den jeweiligen Lehrgang finden Sie unter [www.bcw-weiterbildung.de/anmeldung](http://www.bcw-weiterbildung.de/anmeldung)

## BCW WEITERBILDUNG



**D**ie BCW Weiterbildung hat sich innerhalb der BCW-Gruppe auf praxisnahe Lehrgänge und Seminare für Berufstätige im kaufmännischen und technischen Bereich sowie in den Bereichen IT, Immobilien und Gesundheit spezialisiert. Durchführendes Institut der Qualifizierungen ist das BildungsCentrum der Wirtschaft. Das Institut wurde 1956 gegründet und blickt damit auf viele Jahrzehnte Erfahrung in der Erwachsenenbildung zurück.

Durch die traditionell enge Verbundenheit mit Unternehmen und Verbänden der Region sind die Lehrgänge und Seminare stets am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet. Die besondere Praxisnähe spiegelt sich auch im Lehrpersonal wieder. Die Dozenten der Lehrgänge und Seminare sind erfahrene Praktiker, die den Stoff anhand zahlreicher Beispiele aus der eigenen Berufspraxis vermitteln.



Das BildungsCentrum der Wirtschaft wird kontinuierlich von externen Prüfern bewertet und ist nach DIN EN ISO 9001:2015 durch die Certqua zertifiziert.

Besuchen Sie uns:  [bcw-weiterbildung.de](http://bcw-weiterbildung.de)  [/BCWWeiterbildung](https://www.facebook.com/BCWWeiterbildung)  [/companies/bcwweiterbildung](https://twitter.com/companies/bcwweiterbildung)